

# Zwischenbericht

## Fahrzeugbestand: Lünen liegt vorne

Es ist naheliegend: In den größten Städten des Kreises sind die meisten Autos unterwegs. Aber auch in den kleineren Kommunen geht es auf den Straßen rund. Ergeben hat das eine aktuelle Auswertung der Straßenverkehrsbehörde beim Kreis.

In Lünen, der größten Stadt im Kreis, sind mit rund 56.400 die meisten Fahrzeuge zugelassen. Auf Platz zwei liegt die Kreisstadt Unna mit rund 45.600 Fahrzeugen. Schwerte rangiert auf Platz drei mit 35.200 Fahrzeugen, gefolgt von Bergkamen mit rund 34.100. Damit sind in den vier größten Städten mehr als die Hälfte (57,8 Prozent) aller Fahrzeuge (rund 296.500) zugelassen.

Zwischenbilanz zum Fahrzeugbestand im Kreis Unna nach Städten und Gemeinden (Stand: 08.08.2017)

	Bestand	PKW	Anhänger	Kraftrad	LKW	Zugmaschine	Fremdkennzeichen
Bergkamen	34.121	27.165	2.618	2.560	978	209	534
Bönen	15.911	12.688	1.334	958	475	235	278
Fröndenberg	18.181	13.377	1.907	1.451	665	387	546
Holzwickede	14.890	11.628	1.024	977	763	177	527
Kamen	31.168	24.519	2.480	2.331	963	271	507
Lünen	56.368	45.189	3.744	3.924	2.283	369	1.362
Schwerte	35.188	27.713	2.435	2.681	1.192	403	1.121
Selm	20.806	15.804	2.092	1.561	643	356	551
Unna	45.634	35.270	3.738	3.121	1.760	715	987
Werne	24.187	18.732	2.212	1.348	1.158	478	477
	296.454	232.085	23.584	20.912	10.880	3.600	6.890

## Benziner beliebt

Den Löwenanteil am gesamten Bestand haben mit rund 78,3 Prozent Pkw, gefolgt von zugelassenen Anhängern (7,9 Prozent), Motorrädern (7 Prozent) und Lkw (3,7 Prozent). Am beliebtesten sind Benziner. Sie machen rund 67 Prozent des

Fahrzeugbestandes aus. Knapp 30 Prozent aller Fahrzeuge werden von einem Dieselmotor angetrieben.

Noch zu vernachlässigen sind Fahrzeuge mit Elektromotor. Im Juli gab es im gesamten Kreis Unna 176 Elektrofahrzeuge. Die meisten Elektro-Autos sind in Lünen (19,8 Prozent), Unna (17 Prozent) und Bönen (17 Prozent) unterwegs. Übrigens: Nur 101 der „Strom“-Autos sind auch durch das „E“-Kennzeichen erkennbar.

## **LÜN- und LH-Kennzeichen häufig genutzt**

Weiterhin beliebt: das LÜN-Kennzeichen. In der Stadt Lünen entschieden sich 20.338 Fahrzeughalter für das LÜN-Kennzeichen, das im November 2012 wieder eingeführt wurde. In den nördlichen Städten Selm, Lünen und Werne fühlen sich die Menschen außerdem mit dem ehemaligen Kreis Lüdinghausen verbunden: 1.253 von ihnen entschieden sich bislang für das LH-Kennzeichen, das seit September 2015 gewählt werden kann.

Auch die Möglichkeit, sein altes Nummernschild bei einem Umzug in den Kreis mitzunehmen, wird gerne genutzt: 6.890 Fremdkennzeichen gibt es insgesamt im Kreis Unna.

Zusammengestellt hat die Straßenverkehrsbehörde die Daten aller Fahrzeuge von Besitzern, die im Kreis Unna wohnen. Der Gesamtbestand aller Fahrzeuge, also auch von den Haltern, die außerhalb des Zulassungsbezirks wohnen (z.B. von Unternehmen), liegt bei 299.747 Fahrzeugen. PK | PKU